

Wien, 19. März 2020

Sehr geehrte Investorinnen und Investoren,
sehr geehrte Damen und Herren,

Österreichs Wirtschaft ist stark und widerstandsfähig. In den vergangenen fünf Jahren verzeichnete sie ca. 2 % reales Wachstum pro Jahr. Das Gewinnwachstum der in Wien börsennotierten Unternehmen war noch deutlich größer. Für die meisten der Firmen waren die letzten Jahre die erfolgreichsten in ihrer Geschichte. Es wurden Rekordergebnisse erzielt. Nie zuvor in der Geschichte der Wiener Börse haben die Unternehmen mehr Gewinne an die Anleger ausgeschüttet als im Vorjahr. Die österreichischen Unternehmen bieten stabile, überdurchschnittliche Dividendenrenditen und sind bestens aufgestellt. Mit 3,14 % des BIP weist Österreich die zweithöchste Forschungsquote Europas aus. Heimische Unternehmen ermöglichen mit ihren Investitionen und Beteiligungen in Zentral- und Osteuropa Zugang zur wachstumsstärksten Region Europas. Viele der Unternehmen sind Weltmarktführer in ihrer jeweiligen Spezialisierung.

Diese Stärke verschwindet nicht in wenigen Tagen. Im Gegenteil, wir sind fest davon überzeugt, dass die derzeitige Bewertung der österreichischen Leitbetriebe an der Wiener Börse eine viel zu pessimistische Zukunftssicht wiedergibt. Der ATX notiert mittlerweile weit unter seinem Buchwert. Die Analysten schätzen das aktuelle Kurs-Gewinn-Verhältnis für 2020 auf sechs bis sieben. Die Zahlen mögen nicht alle jüngsten Entwicklungen reflektieren – weisen aber deutlich auf ein historisch einmalig attraktives Niveau hin.

Die Regierung, Sozialpartner und Unternehmen haben längst als geschlossenes Team zusammengefunden und betreiben ein konsequentes Krisenmanagement. Österreich hat früher und weitgehender als andere EU-Länder reagiert. Neben den strikten Maßnahmen zur Bekämpfung der Virusverbreitung wird alles daran gesetzt, die Wirtschaftstätigkeit aufrechtzuerhalten. Anders als gelegentlich international berichtet, befindet sich Österreichs Wirtschaft mitnichten im Stillstand. Der hohe Digitalisierungsgrad des Landes erweist sich als Vorteil. Die Bürger gehen unter strenger Beachtung der Virusbekämpfungsmaßnahmen konsequent und effizient ihren Aufgaben nach. Die derzeitigen Maßnahmenpakete der Regierung umfassen Kredithilfen, Zuschüsse und Steuerstundungen in der Höhe von 38 Mrd. Euro. Gestern wurde auch ein erweitertes Leerverkaufsverbot für österreichische Aktien durch die Finanzmarktaufsicht erlassen. Sobald die Umstände es zulassen, werden Konjunkturprogramme folgen. Dies, zusammen mit einem der weltweit führenden Gesundheitssysteme, lässt uns sicher sein, dass Österreich bald als eines der ersten Länder Europas gestärkt aus der Krise hervorgehen wird.

Mit freundlichen Grüßen,

Heimo Scheuch

Aufsichtsratsvorsitzender Wiener
Börse, CEO Wienerberger

Angelika Sommer-Hemetsberger

Stv. Aufsichtsratsvorsitzende Wiener Börse,
Vorstand Oesterreichische Kontrollbank

Christoph Boschan

CEO, Wiener Börse

Bernhard Spalt

CEO, Erste Group Bank

Stefan Dörfler

CFO, Erste Group Bank

Rainer Seele

CEO, OMV

Reinhard Florey

CFO, OMV

Johann Strobl

CEO, Raiffeisen
Bank International

Wolfgang

Anzengruber

CEO, Verbund

Peter Kollmann

CFO, Verbund

Herbert Eibensteiner

CEO, voestalpine

Robert Ottel

CFO, voestalpine
President, Aktienforum

Wolfgang Leitner
CEO, Andritz

Andreas Gerstenmayer
CEO, AT&S Austria
Technologie & Systemtechnik

Enver Sirucic
CFO, BAWAG Group

Andreas Quint
CEO, CA Immobilien
Anlagen

Norbert Nettesheim
CFO, Andritz

Monika Stoisser-Göhring
CFO, AT&S Austria
Technologie & Systemtechnik

Andreas Schillhofer
CFO, CA Immobilien
Anlagen

Attila Dogudan
CEO, DO & CO

Robert Machtlinger
CEO, FACC
Ales Starek
CFO, FACC

Stefan Schönauer
CFO, Immofinanz

Georg Kapsch
CEO, Kapsch TrafficCom
Präsident, Industriellen-
Vereinigung

Stefan Doboczky
CEO, Lenzing

Georg Pözl
CEO, Österreichische Post

Klaus Mader
CFO, Schoeller-Bleckmann

Ernst Vejdovszky
CEO, S Immo

Thomas Arnold
CEO, Telekom Austria

Andreas Brandstätter
CEO, Uniqa Insurance Group

Elisabeth Stadler
CEO, Vienna Insurance
Group

Wolfgang Anzengruber
CEO, Verbund

Kurt Svoboda
CFO, Uniqa Insurance Group

Liane Hirner
CFO, Vienna Insurance
Group

Georg Kopetz
CEO, TTTech Auto

Robert Holzmann
Gouverneur,
Oesterreichische
Nationalbank

Thomas Schmid
Vorstand, ÖBAG

Karlheinz Kopf
Generalsekretär,
Wirtschaftskammer
Österreich (WKO)

Franz Ruhdorfer
Geschäftsführer der
Bundessparte Bank und
Versicherung, WKO